

ENERGIE

MAGAZIN

Kundeninformationen der Stadtwerke Löbau GmbH

Rundum zufrieden: Kunden der SW-L bestätigen den Kurs der Stadtwerke

Im April dieses Jahres haben die Stadtwerke Löbau eine Befragung zur Zufriedenheit ihrer Kunden durchgeführt. Ziel der Umfrage war es, herauszufinden, welches Bild unsere Kunden aber auch potentielle Interessenten von den Stadtwerken Löbau haben und welche Verbesserungsvorschläge es seitens der Umfrageteilnehmer gibt. Als regionales Versorgungs-



Zufrieden und sehr entspannt – so sehen typische SW-L-Kunden aus

unternehmen für die Oberlausitz ist uns das Feedback unserer Kunden sehr wichtig, damit wir unsere Leistungen kontinuierlich verbessern können. Deshalb bedanken wir uns ganz herzlich bei allen, die an der Umfrage teilgenommen haben und möchten Ihnen nun die Ergebnisse kurz vorstellen.

Insgesamt haben knapp 100 Teilnehmer die 15 Fragen beantwortet. Über 75 % haben ein sehr positives bzw. ziemlich positives Bild von den Stadtwerken Löbau; die restlichen Befragten haben mit „neutral bzw. weiß ich nicht“ geantwortet. Auch bei der Zufriedenheit mit den Leistungen der SW-L sieht es ähnlich aus: 70 % sind sehr zufrieden oder

ziemlich zufrieden, 30 % wählten „neutral bzw. weiß ich nicht“. Die Belieferung mit Ökostrom/-gas ist für immerhin knapp die Hälfte der Teilnehmer (48 %) wichtig bzw. sehr wichtig. Ein Großteil macht es jedoch vom Preis abhängig (23 %) oder hat sich darüber noch keine Gedanken gemacht (19 %) – an dieser Stelle kurz bemerkt, die SW-L bietet bei Strom und

Gas natürlich auch Ökoprodukte an. Über die Hälfte der Befragten (57 %) gaben an, dass die SW-L „wichtig für die Stadt Löbau“ ist, dicht gefolgt von „zuverlässig“ (50 %) und „vertrauensvoll“ (47 %). Hier war auch eine Mehrfachauswahl möglich. Fast zwei Drittel (61 %) würden die Produkte der SW-L sehr wahrscheinlich oder ziemlich wahrscheinlich weiterempfehlen. Auf die Frage, was unsere Kunden besonders an SW-L schätzen, antworteten viele mit „Zuverlässigkeit“, „Regionalität“ und „gute Kommunikation“. Wir freuen uns über dieses positive Urteil und werden auch in Zukunft an unseren Stärken festhalten und diese weiter ausbauen.



Erleben Sie die Oberlausitz auch auf unserem Instagram-Kanal



AUSGABE 3
JULI 2025

Bleiben Sie mit uns in Kontakt
Öffnungszeiten Kundenservice:

Georgewitzer Straße 54

Montag und Freitag:
08:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag:

08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: nach Vereinbarung

Donnerstag:

08:00 bis 12:00 und 13:00 bis 15:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin!

www.sw-l.de

Barrierefrei: sw-l.de ist nun noch benutzerfreundlicher

Ein freier Zugang zu digitalen Angeboten und Informationen ist für jeden essentiell. Verträge, Bankgeschäfte, Einkäufe und vieles mehr werden heute meist über das Internet abgewickelt. Menschen mit Beeinträchtigungen können allerdings in vielen Fällen nur eingeschränkt auf diese Möglichkeiten zurückgreifen. Das soll sich nun ändern.

Das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG) fordert seit dem 28. Juni 2025 barrierefreie Internetauftritte von allen, die in der Bundesrepublik Webseiten betreiben. Das bedeutet, dass Webseiten prinzipiell so gestaltet sein müssen, dass sie für alle Menschen, also auch Nutzer mit Seh-, Hör-, motorischen oder kognitiven Einschränkungen,

leicht zugänglich sind. Die Seiten müssen zum Beispiel auch ohne Maus bedienbar und vorlesbar sein. Auch die SW-L hat ihren Internetauftritt dahingehend geprüft und überarbeitet. In der unteren rechten Ecke befindet sich nun ein Schaltknopf mit neuen Funktionen. Hier kann die Lesbarkeit der Seite optimiert werden. Unsere Webseite ist nun zu verschiedenen Vorleseanwendungen kompatibel. Links und Schaltflächen können zudem auch über die Tastatur bedient werden.

Sollte Ihnen ein Hindernis auffallen, welches wir noch nicht abgestellt haben, teilen Sie uns dies gerne mit, per Mail an: info@sw-l.de oder telefonisch unter: 03585 8667-700.



24-Stunden-Anbieterwechsel: Neue gesetzliche Regelungen

Seit dem 6. Juni 2025 sind neue gesetzliche Vorgaben für den Wechsel des Stromanbieters in Kraft. Künftig muss ein Wechsel innerhalb von 24 Stunden an jedem Werktag technisch umgesetzt sein. Das beschleunigt den Ablauf bei Umzügen oder einem gewünschten Tarifwechsel erheblich, bringt aber auch Änderungen in den Abläufen mit sich, die Stromkunden im Auge behalten sollten.

Während bisher An- und Abmeldungen bis zu sechs Wochen rückwirkend möglich waren, ist dies nun nur noch vor dem gewünschten Termin gestattet. Idealerweise sollte der geplante Wohnungswechsel 14 Tage im Voraus angemeldet werden. So kann der Stromanbieter – also Ihre Stadtwerke Löbau – sicherstellen, dass der Wechsel reibungslos verläuft. Wird die gesetzliche Frist nicht eingehalten, werden die entstehenden Stromkosten weiter abgerechnet, auch wenn der Kunde bereits ausgezogen ist und ein neuer Mieter die Wohnung nutzt.

Die neuen gesetzlichen Regelungen haben keinen Einfluss auf die bestehenden Vertragsbedin-

gungen. Laufzeiten und Kündigungsfristen bleiben bestehen. Der beschleunigte Anbieterwechsel ist also nur möglich, wenn der aktuelle Vertrag bereits gekündigt ist oder ausläuft.

Eine weitere Neuerung ist die Änderung der Identifikation für den Stromanschluss. Bisher reichte die Angabe der Zählernummer, um den Bezieher von Elektroenergie zuzuordnen. Seit Juni ist nun die Marktlokations-Identifikationsnummer (MaLo-ID) die zentrale Schlüsselangabe. Die neue 11-stellige Nummer identifiziert die Verbrauchsstelle eindeutig, unabhängig davon, welcher Zähler installiert ist. Die Marktlokations-Identifikationsnummern wurden von den Stadtwerken Löbau für ihre Kunden bereits erstellt und sind auf den letzten Rechnungen einsehbar. Geben Sie diese bei der Kommunikation zu Themen Ihres Stromvertrags immer mit an.

Falls Sie Fragen zum 24-Stunden-Lieferantenwechsel haben, wenden Sie sich gern an uns. Wir sind unter 03585 8667-740 telefonisch erreichbar, oder Sie schreiben eine Mail an vertrieb@sw-l.de.

Fernwärme: Aus drei mach eins

Die Stadtwerke bauen ihr Fernwärmenetz im Rahmen des Projekts *OctOpus* weiter aus. Derzeit werden die Bestandsnetze Ost/Mitte, Süd 1 und Süd 2 zu einem gemeinsamen Netz verbunden, um künftig nur noch das Heizkraftwerk (HKW) Ost auf der Vorwerkstraße zu betreiben. Damit es die Kunden in Löbau Süd auch zukünftig schön warm haben, werden neue Rohrleitungen mit Rohrdimensionen bis DN 250 verlegt. Die Rohrleitungen haben die höchst mögliche Dämmklasse und schaffen so die Grundlage für eine effiziente Wärmeversorgung für die Stadt.

Parallel zum Trassenausbau wird das Heizkraftwerk (HKW) Ost grundlegend modernisiert. Der bisherige Braunkohlestaub-Kessel wurde bereits letztes Jahr demontiert und wird nun durch zwei Holzpelletkessel ersetzt. Zudem wurden im Juni eine Großwärmepumpe, eine Power-to-Heat-Anlage und ein Blockheizkraftwerk in Betrieb genommen. Damit erfüllt das HKW bereits heute die gesetzlichen Anforderungen, die erst ab 2035 gelten. Nach Projektende im Jahr 2027 liefert das HKW rund 50 Prozent Wärme aus erneuerbaren Energiequellen und 50 Prozent aus Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen. Der Ausbau der Fernwärmetrassen startet 2025 mit den Abschnitten Herwigsdorfer Straße und Ahornallee in Zusammenarbeit mit dem Abwasserzweckverband Löbau Nord. Weitere Bauabschnitte umfassen die Querung des Löbauer Wassers, den Bereich um die Stadtgärtnerei und die Anbindung an das Bestandsnetz Süd 2. Im Jahr 2026 folgen der Abschnitt Vorwerkstraße bis HKW Ost, der Lückenschluss in Süd 1 sowie die Erschließung von Lindenstraße, Birkenweg, Rosenstraße und Ahornallee.

Mit dem Ausbau und der Modernisierung setzt die SW-L auf eine nachhaltige, zukunftsfähige Wärmeversorgung sowie auf Klimaschutz und Versorgungssicherheit für Löbau.



Wir sind
immer für
Sie da!



Störfall-Nummer
Strom, Wasser, Wärme, Abwasser

03585 8667777

Neue Richtlinie: SW-L-Sponsoring ab jetzt noch einfacher abzurufen

Getreu dem Motto der Stadtwerke Löbau ist es uns ein besonderes Anliegen, für die Region mehr zu sein als nur ein reiner Lieferant von Strom, Gas und Wasser. Wir möchten alle *Oberlausitzer mit Energie* auch jenseits unseres wirtschaftlichen Verantwortungsbereichs tatkräftig unterstützen und einen nachhaltigen Beitrag zum Gemeinwohl leisten.

Gerade die Vereine der Oberlausitz spielen bei der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens eine herausragende Rolle. Hier begegnen sich die Bürgerinnen und Bürger der Region, engagieren sich gemeinsam für ein Ziel und tragen so dazu bei, dass unsere ostsächsische Heimat noch bunter, lebendiger und lebenswerter wird. Aus diesem Grund fördern die Stadtwerke Löbau bereits seit vielen Jahren zahlreiche Vereine in und um Löbau. Auch Bildungseinrichtungen zählen zu den Begünstigten unserer vielfältigen Sponsoring-Aktivitäten.

Um künftig eine noch transparentere und einheitlich geregelte Vergabe der Finanzspritzen zu

gewährleisten, wurde nun eine neue Sponsoring-Richtlinie entwickelt. Die Stadtwerke Löbau stellen ab sofort jährlich verschiedene Sponsoring-Pakete zur Verfügung, für die sich regionale Vereine, Organisationen sowie (Bildungs-)Einrichtungen bewerben können. Die ausführliche Richtlinie mit einer Beschreibung der einzelnen Sponsoring-Pakete sowie das entsprechende Antragsformular sind ab sofort auf unserer Website www.sw-l.de abrufbar.

Die Einreichung der Anträge muss bis spätestens 30. September für das jeweils darauffolgende Kalenderjahr erfolgen. Die Förderung umfasst sowohl Geld- als auch Sachleistungen, wobei die Zuteilung stets zweckgebunden erfolgt. Alle Anträge, die natürlich vollständig ausgefüllt sein müssen, werden von uns sorgfältig geprüft. Im Anschluss erhalten sämtliche Antragsteller eine schriftliche Mitteilung über die Entscheidung. Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Region weiter zu stärken und zu gestalten.

Publikumsmagnet: SW-L auf der Konventa 2025



Vom 26. bis 27. April 2025 wurde der Messepark Löbau erneut zum Treffpunkt für Innovation, regionale Unternehmen und neugierige Besucher: Die KONVENTA öffnete ihre Tore und lockte zahlreiche Gäste aus der gesamten Oberlausitz an. Mit dabei – wie schon in den vergangenen Jahren – waren die Stadtwerke Löbau, die mit ihrem beliebten ENERGIE-MOBIL auf dem Freigelände für jede Menge Aufmerksamkeit sorgten.

Bereits am frühen Morgen herrschte reges Treiben rund um unseren Stand. Das sonnige Wetter spielte perfekt mit und so wurde unsere Wasserbar zum echten Publikumsmagneten. Hier konnten sich die Besucherinnen und Besucher mit sprudelndem Oberlausitz-Wasser erfrischen, das direkt aus unseren Leitungen stammt – ein Genuss, der nicht nur den Durst stillte, sondern auch die hohe Qualität unseres Trinkwassers unter Beweis stellte.

Ein weiteres Highlight war unser Glücksrad, das bei Groß und Klein gleichermaßen beliebt war. Zeitweise bildeten sich sogar kleine Warteschlangen, denn die Turnbeutel in den Farben der Stadtwerke Löbau oder andere attraktive Preise waren sehr begehrt. Besonders die jüngeren Gäste zog es zu unserer Wasser-Rallye mit selbstgebastelten Booten.

Unser Maskottchen Energetikus war selbstverständlich auch mit von der Partie. Fröhlich mischte er sich unter die Oberlausitzer, verteilte Umarmungen und sorgte für viele unvergessliche Fotomomente. Die Begeisterung der kleinen und großen Besucher zeigte uns einmal mehr, wie wichtig der persönliche Kontakt und das gemeinsame Erleben sind.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Interessierten, die unseren Stand auf der KONVENTA besucht haben. Die vielen Gespräche, das positive Feedback und die strahlenden Gesichter sind für uns Ansporn und Motivation zugleich.

Auftritt mit Zukunft: Die Karrieremesse Insider 2025

Am 10. Mai 2025 fand mit dem INSIDERTREFF im Messepark Löbau die größte Karriere- und Ausbildungsmesse der Region statt. Über 150 Aussteller präsentierten mehr als 200 Ausbildungsberufe und Studiengänge. Die Messe bot damit den umfassendsten Überblick über die beruflichen Möglichkeiten in der Oberlausitz und darüber hinaus.

Auch die Stadtwerke Löbau waren in diesem Jahr wieder mit einem eigenen Stand vertreten. Als kommunales Unternehmen und zuverlässiger Arbeitgeber in den Bereichen Strom, Gas, Wärme, Wasser und Abwasser präsentierten wir nicht nur unsere vielfältigen Aufgabenfelder, sondern auch die attraktiven Karriere- und Ausbildungsmöglichkeiten in unserem Haus.

Im Austausch mit Ausbildern, Azubis und Personalverantwortlichen konnten interessierte Besucherinnen und Besucher am Stand der SW-L alle Fragen rund um Praktika, Ferienjobs und Ausbildungsplätze stellen. Besonders gefragt waren Informationen zu den technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufen, die bei den Stadtwerken Löbau angeboten werden. Viele Jugendliche nutzten die Gelegenheit, sich über den Arbeitsalltag und die Organisation der Ausbildung bei den Stadtwerken zu informieren.

Der INSIDERTREFF 2025 war für die Stadtwerke Löbau ein voller Erfolg. Wir konnten uns sowohl als Ausbildungsbetrieb als auch als Partner für die Karriereplanung bei den über 5.600 Besuchern der Messe präsentieren. Bei vielen Gesprächen wurde uns das Interesse der Jugendlichen an einer Ausbildung bei der SW-L signalisiert. Wir freuen uns bereits heute auf viele Bewerbungen.



Informationen zu allen Themen rund um
Strom, Gas, Fernwärme, Wasser und Abwasser

www.sw-l.de

OBERLAUSITZER SCHLÖSSER GEWINNSPIEL

Folgt
uns auf
Instagram



und macht
bei unseren
vielen tollen
Gewinnspielen
mit! Zum
Beispiel bei
unserem
Schlösser-
gewinnspiel.



Störfall-Nummer
Erdgas

0800 3008248

Oberlausitz erleben: Wir berichten über die schönsten Schlösser und Herrenhäuser unserer Heimat

Auch im Sommer locken die Schlösser der Oberlausitz, mit ihrer Architektur und ihren weitläufigen Parks, zu einem Ausflug mit Freunden oder der Familie. Wir stellen Ihnen in diesem Heft wieder drei wunderschöne Schlösser vor, die nicht nur zu bestimmten Veranstaltungen oder Konzerten einen Besuch wert sind. Tauchen Sie in die Historie dieser ehrwürdigen Gebäude ein und erleben Sie die Oberlausitz hautnah. Wer noch mehr über die Oberlausitzer Schlösser erfahren möchte, kann uns auch auf Instagram folgen und an attraktiven Gewinnspielen teilnehmen.

Schloss Kittlitz



Bereits um 1480 wird der Standort des Schlosses Kittlitz beschrieben. Es ist anzunehmen, dass das Schloss in dieser Zeit auf den Ruinen einer ehemaligen Slawen-Burg errichtet wurde. Um das Jahr 1750 wurde das Schloss von der Adelsfamilie von Gersdorff an Karl Gotthelf von Hund und Altengrottkau verkauft. Die neuen Besitzer ließen das Herrenhaus umbauen. Es entstand ein stattliches schlichtes Haus mit zwei Geschossen und schwerem Mansardendach. Der zugehörige Schlosspark wurde im 19. Jahrhundert angelegt. Seit 2002 wird die Anlage als Haus der Vereine vom Heimat- und Schlossverein Kittlitz e.V. betrieben. Es steht für Veranstaltungen der Kittlitzer Vereine zur Verfügung, die auch Groß-Events, wie das Erntedankfest der Kirchgemeinde, das Parkfest (als Höhepunkt des dörflichen Lebens), das Adventssingen und vieles mehr in dem Refugium veranstalten.

Schloss Gröditz

Schon 1222 wird Gröditz (damals Gradis, dann Grodis, Grödis) als Rittergut mit eigener Pfarrei erwähnt. Im 15. Jahrhundert kam die Familie von Maxen in den Besitz des Schlosses und behielt es ungefähr zweihundert Jahre in Familienhand. Später wurde das Schloss und Rittergut von der Familie von Gersdorff übernommen, welche umfangreiche Umbauten veranlasste, eine neue Hauptstruktur für das Schloss schuf und die Anlagen für knapp drei Jahrhunderte in ihrem Besitz hielt. Ein schwerer Brand zerstörte 1921 weite Teile des Schlosses, darunter auch den legendären „Gröditz Goldschatz“. In den folgenden 3 Jahren wurde die Anlage wieder aufgebaut. 1996 gelangte das Schloss an den Freistaat Sachsen und wurde durch die Caritas als Pflegeheim genutzt. Seit April 2007 engagiert sich der Förderverein pro Gröditz e.V. gemeinsam mit Beat von Zenker für den Erhalt des Schlosses.



Schloss Neschwitz



Am Rande des UNESCO-Biosphärenreservats „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“, etwa 14 km nordwestlich von Bautzen, befindet sich die Schloss- und Parkanlage Neschwitz. Der Ort wird bereits im Jahre 1268 urkundlich erwähnt. Zu Beginn des 15. Jahrhunderts wird ein Rittersitz hier verortet. Das barocke Schloss ließ Herzog Friedrich Ludwig von Württemberg als Jagdschloss auf Kellergewölben des 14. Jahrhunderts errichten. Durch Besitzübertragungen kam die Anlage 1763 an den Hofbankier Wolfgang Freiherr von Riesch. Der neue Besitzer ließ in den 60er Jahren des 18. Jahrhunderts das Parkgelände erweitern und ein zweites, neues Schloss samt Orangerie bauen. Das Barockschloss und der Park sind seit 1997 im Besitz der Gemeinde Neschwitz. Heute werden die Räume des alten Schlosses für Trauungen, Konzerte und Ausstellungen genutzt.

Kontakt:

Stadtwerke Löbau GmbH
02708 Löbau, Georgewitzer Straße 54
Telefon: 03585 8667-700
Telefax: 03585 8667-50
E-Mail: info@sw-l.de

Impressum:

Herausgeber:
Verantwortlich:
Satz/Layout:
Auflage:
Verteilung:

Stadtwerke Löbau GmbH, 02708 Löbau, Georgewitzer Straße 54
Jana Otto und Ingo Jürs, Geschäftsführer der SW-L GmbH
Oberländer Kommunikation, Talpenberger Straße 13, 01920 Elstra
10.000 Stück
Oberlausitzer Kurier und digital